

Zweite Sitzung.  
Montag den 2<sup>ten</sup> April 1883.

Anwesen die färmilligen oben genannten Herren:

18. Herr Dümmler referiert über die Abteilung Antiquitates. Herr Maritius ist als Gutsherr zu eingetragen. Der zweite Name der Poetae Lavinii aevi Carolini bis c. 800 wird voraussichtlich im Laufe des Jahres festig werden. Herr Memmerson spricht von Stumpf aus, dass von Stumpf das dritte Lautze ein Rezipit der bewährten Wörter aus älteren Kulturen beigelegt werde, was Herr Dümmler zustimmt.
19. Dieselbe referiert über die Verbindungsbriefe von Reichenau, A. Gellert, Pfavers, welche Professor Piper in Altona bearbeitet hat. Trotz beständiger Revision das Manuskriptes wird der Druck fast kampflos vor sich gehen, und nur den Texte nicht zu setzen zu müssen, wird eine Druckausführung benötigt. Auf Antrag des Vorstehers wird die Fassierung bis auf Vollendung des Drucks vorbereitet.
20. Herr Baumann stellt die Vollendung der ersten Bandes der Nakrologie im Monatsblatt (Augsburg, Constance, Straßburg, Chur) bis zum Frühjahr in Aussicht.
21. Erwiderung 5000 Mark.
22. Herr Weitz berichtet über die Abteilung Leges.